



## News-letter Sommer 2019

Achtung! Neue e-mail-adresse: [martina@lebens-art.it](mailto:martina@lebens-art.it)

Liebe Mitreisende auf diesem wunderbaren und verwundbaren Planeten,

mit diesem etwas längerem news-letter teile ich mit, dass ich nicht mehr länger im Zentrum Tau angestellt bin. 20 Jahre lang habe ich mich als Mitarbeiterin von Georg Reider um inhaltliche Entwicklung, Verwaltung und Finanzen im Zentrum Tau gekümmert, das Zentrum mit aufgebaut und verschiedene Höhen und Tiefen erlebt. Nun kümmert sich ein neuer Verwaltungsrat mit einer neuen Leitung um die Geschicke des Zentrums und meine pädagogische und verwaltungstechnische Mitarbeit wird nicht mehr gebraucht.

Als Mitarbeiterin im Kursbereich bin ich derzeit noch tätig, und es freut mich sehr, dass ich mich nun mehr meinen persönlichen spirituellen Herzensangelegenheiten widmen kann. Dazu schicke ich euch hier im Anhang meine derzeit geplanten Termine bis zum Jahresende, mit der Bitte um rechtzeitige Anmeldung, da es eine Mindestteilnehmerzahl gibt und einen Anmeldeschluss jeweils zwei Wochen vor Termin. Bis jetzt konnte ich bis zum letzten Tag noch Kurzentschlossene dazu nehmen; mit den neuen Bedingungen im Zentrum Tau geht das leider nur noch, wenn die Mindestteilnehmerzahl von 8 Personen bereits erreicht ist, ansonsten muss abgesagt werden.

Für Einzelbegleitung in den Bereichen Transpersonales Counseling, Bewusstseinschulung, Entspannungsberatung und Transzendenzcoaching stehe ich weiterhin gerne zur Verfügung.

**Alle Anfragen und Anmeldungen dazu bitte direkt an meine obige Mailadresse senden.**

Derzeit sind folgende Termine im Zentrum Tau geplant:

- die Abendmeditation am Mittwoch, wie seit 20 Jahren ab Oktober
- Einführungsvormittage (samstags) zu Achtsamkeit und Stillemeditation
- ein meditativer Jahresabschluss

**Nun zu meinen lang gehegten Wünschen** Arbeitskreise zu zwei mir wichtigen Bereichen zu gründen, u. zwar zu den Bereichen:

- Nahtoderfahrungen (NTE) und
- aussergewöhnliche (postspirituelle) Bewusstseinsenerfahrungen

**zu Nahtoderfahrungen:** Ich hatte selbst vor vielen Jahren eine spontane NTE und dieses Erlebnis hat mich und meinen spirituellen Weg sehr geprägt. Ich möchte ermutigen, über diese Erfahrungen in einem von mir - falls gewünscht – begleiteten Kreis zu sprechen, sich auszutauschen und sich gegenseitig zu inspirieren. Durch das Studium vieler Bücher ist mir auch bewusst geworden, wie sehr Menschen Unterstützung in der Integration solcher Erfahrungen brauchen. Falls du keine NTE hattest, aber positiv und offen am Thema interessiert bist, bist du auch herzlich eingeladen, dich zu melden! Mehr Infos dazu schicke ich gerne auf Anfrage!

## **Aussergewöhnliche Bewusstseinsverfahren**

**Zum Begriff postspirituell:** mir scheint, dass der Begriff „spirituell“ inzwischen überholt ist und wir die Spiritualität vom Nimbus des Elitären und Besonderen befreien müssen und dass der Zeitgeist erfordert, die Bewusstseinsentwicklung mit aktuellen Forschungserkenntnissen zu verbinden und sie dementsprechend zu benennen. Das ist keine Entwertung der traditionellen Mystik, sondern ein notwendiges „update“. Nach zwei Jahrzehnten, in denen mein Forschergeist sich diesem Thema gewidmet hat, und in der langjährigen Begleitung von Menschen auf ihrem spirituellen Weg bin ich auch zu der Überzeugung gelangt, dass es an der Zeit ist, die Hemmungen über solche Erfahrungen zu sprechen abzulegen, und als Möglichkeit zu sehen, die kollektive Bewusstseinsentwicklung zu unterstützen.

Bewusstseinsverfahren haben mit NTE Einiges gemeinsam, aber haben auch noch andere Komponenten. Ich nenne sie postspirituelle Bewusstseinsverfahren und meine damit mystische Erfahrungen, Transzendenzerfahrungen, Seinsverfahren, Einheitserfahrungen, Lichtverfahren, Erleuchtungserfahrungen u.a. aussergewöhnliche Erfahrungen, die spontan auftreten können, oder aufgrund einer spirituellen Praxis, Meditation, oder auch nach Einnahme von psychedelischen Substanzen (was ich nicht empfehle!). Auch diese Erfahrungen sind oftmals sehr intensiv, und es kann gut sein, eine zeitweilige Begleitung zur Unterstützung der Integration ins Leben zu haben.

**„Philosophia Perennis“:** Die Ewige Philosophie, die alle mystischen Strömungen umfasst, also transreligiös ist, wird auch eine Bedeutung in diesem Interessentenkreis bekommen, da sie uns mit den Erfahrungen der Menschen aller Kulturen, Religionen und Zeiten in diesem Zusammenhang verbindet.

**Um Missverständnisse zu vermeiden,** möchte ich gleich darauf hinweisen, dass es sich nicht um Therapiegruppen handeln wird, aber es sehr unterstützend sein kann, sich mit Menschen die ähnliche Erfahrungen haben, auszutauschen. Wer nicht an einem Austausch- und Arbeitskreis interessiert ist, aber den Wunsch nach individueller Begleitung hat, kann sich gerne auch dafür an mich wenden! Meine Begleitung ersetzt aber keine Psychotherapie oder medizinische Betreuung, falls eine solche nötig ist!

**Wer andere eventuell Interessierte kennt, bitte gerne weiterleiten; herzlichen Dank dafür!**

Ich würde mich freuen, wenn sich viele Interessenten zu den beiden Kreisen melden würden und wir uns gemeinsam diesen Themen widmen könnten. Auf Wunsch können die zwei Kreise zusammengelegt werden, da sie sich in Vielem überschneiden und sich gegenseitig inspirieren und bereichern können.

Sobald ich Interessensbekundungen dazu erhalte, werde ich mich um das Organisatorische dafür gerne kümmern!

Jahresgruppen zum Weg der Achtsamkeit und Meditation und zum Weg des Herzens sind in Planung; dazu mehr Infos im Herbst!

Jetzt wünsche ich allen eine erholsame Ferienzeit und einen wunder-vollen Sommer!

In herzlicher Verbundenheit, mARTina Gallmetzer